

## IV. Translation

### Tipp:

Du kannst bei der Übersetzung so vorgehen:

1. Lies den Text zunächst aufmerksam durch und stelle klar, dass du ihn auch verstanden hast.
2. Beim Übersetzen gilt insgesamt der Grundsatz: **So nah am Text wie möglich und so frei wie nötig**. Versuche also, ziemlich nah am englischen Text zu bleiben. Dennoch sollte dein eigener Text deutsch klingen! Schreibe ihn so natürlich wie möglich!
3. Betrachte die einzelnen Sätze und identifiziere die **Hauptsätze** und die **Nebensätze**. Bestimme außerdem das **Subjekt**, das **Objekt** und das **Verb** des Hauptsatzes. So erhältst du einen ersten Eindruck von der **Satzstruktur** des Textes.
4. Nun kannst du eine erste Version der Übersetzung anfertigen. Achte dabei auf die **Zeiten**, in denen die Verben stehen. Konzentriere dich in dieser ersten Version hauptsächlich auf die **Struktur**. Wenn du Wörter nicht kennst, dann lass eine Lücke frei.
5. In der zweiten Version kannst du nun das Vokabular ausarbeiten, das du benutzen willst. Schlage schwierige Begriffe im einsprachigen Wörterbuch nach und versuche, gute Entsprechungen im Deutschen zu finden.
6. Lies deinen Text zuletzt Korrektur. Achte auch darauf, dass du **alles** übersetzt hast und nichts vergessen hast!

Englisch ist mittlerweile die Weltsprache. Diesen Status hat die Sprache zum Teil dadurch erreicht, dass die Briten ein Viertel des Erdballs kolonialisiert haben und sie bleibt ein problematischer, aber zentraler Bestandteil in den Angelegenheiten nahezu aller Länder, denen sie gemeinsam mit Missionsschulen, Fernstraßen und den Cricket-Regeln von den englischen Kolonialherren als Geschenk vermacht wurde. [...]

Mir scheint, dass die Völker, die einst mit Hilfe dieser Sprache kolonialisiert wurden, nun dabei zu sein, sie schnell neu auszuarbeiten und domestizieren. [...] Mit Hilfe der enormen Flexibilität und Größe der englischen Sprache erschließen sie sich selbst große Gebiete innerhalb der Grenzen dieser Sprache.

Betrachten wir den Fall von Indien, einfach aus dem Grunde, weil es derjenige ist, mit dem ich am meisten vertraut bin. Bereits seit 1947 wird eine erbitterte Debatte darüber geführt, ob Englisch in Indien noch angebracht ist, nachdem das Land von den Briten verlassen wurde; doch heute, finde ich, ist es eine Diskussion, die nur noch für die ältere Generation von Bedeutung ist.